

PRESSEMITTEILUNG

**„Fredag is Plattdag/ Fräidai is Seelterdai“
Ministerpräsident Stephan Weil als Schirmherr im fünften Jahr**

Die Kooperationsgruppe zwischen den Landschaftsverbänden und den Regionalen Landesämtern für Schule und Bildung, „Platt is Cool“, startet wieder ihre Aktion „Fredag is Plattdag / Fräidai is Seelterdai“. Sie soll die Minderheitensprachen Niederdeutsch und Saterfriesisch an den Freitagen in den Fokus rücken.

Der Niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil unterstützt diese Aktion schon zum fünften Mal in Folge als Schirmherr. „Löppt! Sehr gerne habe ich wieder die Schirmherrschaft übernommen. ‚Moin‘ ist zwar meine Standardbegrüßung – aber wirklich Platt snacken kann ich leider nicht, zumindest verstehe ich aber das Meiste. Bei meinen Besuchen in Grundschulen freue ich mich regelmäßig darüber, wenn kleine Mädchen und Jungen mich auf Platt ansprechen. Es ist toll, dass sich gerade auch durch die Aktion ‚Platt is Cool‘ immer mehr junge Menschen wieder für Niederdeutsch und Saterfriesisch begeistern können“, so Ministerpräsident Weil.

„Wir bewerben diese tolle Aktion unter anderem im Rahmen des Plattdütskmaants und insbesondere die Postkarten kommen gut bei den Leuten und in den Schulen an“, erläutert Grietje Kammler, Leiterin des Plattdütskbüros der Ostfriesischen Landschaft. „Fredag is Plattdag / Fräidai is Seelterdai“ wird in diesem Jahr mit Material beworben, welches das Verbindliche und Freundliche der norddeutschen Sprachen hervorhebt. „Moin“, „löppt“ und „mitnanner“ sind kurze Wortbeispiele, die aufzeigen, das in einem plattdeutschen Wort nicht nur eine kurze Bedeutung steckt, sondern auch ein positiver Subtext, der viel Raum zur Interpretation beinhalten kann. Schule und Gesellschaft sind zurzeit mit vielen neuen Aufgaben konfrontiert, die wir nur gemeinsam bestehen können. Sprache kann und soll dabei ein Brückenbauer sein.

Allen, die sich den Regionalsprachen verbunden fühlen, soll diese Aktion Mut machen, diese auch in Alltagssituationen zu nutzen. Angesprochen fühlen sollen sich aber nicht nur die „Regionalsprachenprofis“, sondern insbesondere auch diejenigen, die eher zurückhaltend mit ihrem „Sprachschatz“ umgehen. Dabei sind vor allem Schulen zur Nutzung des Materials eingeladen.

Wer Interesse an den Materialien der Aktion „Fredag is Plattdag“ hat, kann sich beim Plattdütskbüro der Ostfriesischen Landschaft melden. Telefonisch ist das Plattdütskbüro unter 04941 – 17 99 52 oder per E-Mail unter platt@ostfriesischelandschaft.de zu erreichen.

Pressekontakt:

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

schatz@ostfriesischelandschaft.deGeorgswall 1-5
26603 Aurich